

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Mecklenburg-Vorpommern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Freitag, 20.02.2026, 04:45 Uhr

Schlagzeile:

Winterlich mit lokaler Glätte, nachts und morgens teils strenger Frost. In der Nacht zum Samstag Schneefall und rasch gefrierender Regen mit Glatteisbildung.

Wetter- und Warnlage:

Unter Hochdruckeinfluss bestimmt zunächst kalte und trockene Polarluft das Wetter in Mecklenburg-Vorpommern. In der Nacht zum Samstag greifen vom Atlantik Tiefausläufer mit einer nachhaltigen Milderung über.

FROST/GLÄTTE:

Heute bis zum Vormittag erneut mäßiger bis strenger Frost zwischen -8 und -12 Grad, über Schnee vereinzelt um -14 Grad. An der Küste mit -5 bis -8 Grad meist etwas weniger kalt. Vereinzelt Reifglätte. Tagsüber meist leichter Dauerfrost zwischen -2 und 0 Grad. In der Nacht zum Samstag zunächst leichter Frost zwischen -1 Grad in Mecklenburg und bis -5 Grad in Vorpommern, im Verlauf von Westen durchgreifende Milderung.

GLATTEIS/SCHNEEFALL:

In der Nacht zum Samstag bis Samstagvormittag von Westen Niederschläge, anfangs als Schnee mit wenigen Zentimetern Neuschnee, im Verlauf rasch in Regen übergehend. Dabei vorübergehend auch gefrierender Regen mit Glatteisbildung, lokal unwetterartige Entwicklungen nicht ausgeschlossen.

Vorhersage für einzelne Tage:

Straßenwetter in den Frühstunden (Freitag)

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Reif

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: keine

Heute neben durchziehenden Wolkenfeldern zeitweise Sonnenschein. Am Abend von West nach Ost Bewölkungsverdichtung, noch niederschlagsfrei. Höchsttemperatur zwischen -1 und +1 Grad. Mäßiger, an der See teils böig auffrischender Wind aus Südost bis Süd.

In der Nacht zum Samstag zunächst aufkommender leichter Schneefall, rasch in Regen übergehend. Dabei vorübergehend gefrierender Regen mit Glatteisgefahr, örtlich Unwetter nicht ausgeschlossen. Ausgangs der Nacht ostwärts abziehende Niederschläge. Tiefstwerte innerhalb der ersten Nachthälfte zwischen -1 und -4 Grad. Zum Morgen deutliche Milderung. Mäßiger bis frischer Wind um Süd, an der Küste Windböen.

Am Samstag stark bewölkt, anfangs in Vorpommern noch gefrierender Regen mit Glatteisgefahr, abziehend und nachfolgend meist trocken. Zunehmend mild, Höchstwerte zwischen 5 und 8, auf Rügen um 3 Grad. Mäßiger bis frischer Wind, von Süd auf West drehend. Im Küstenumfeld Windböen.

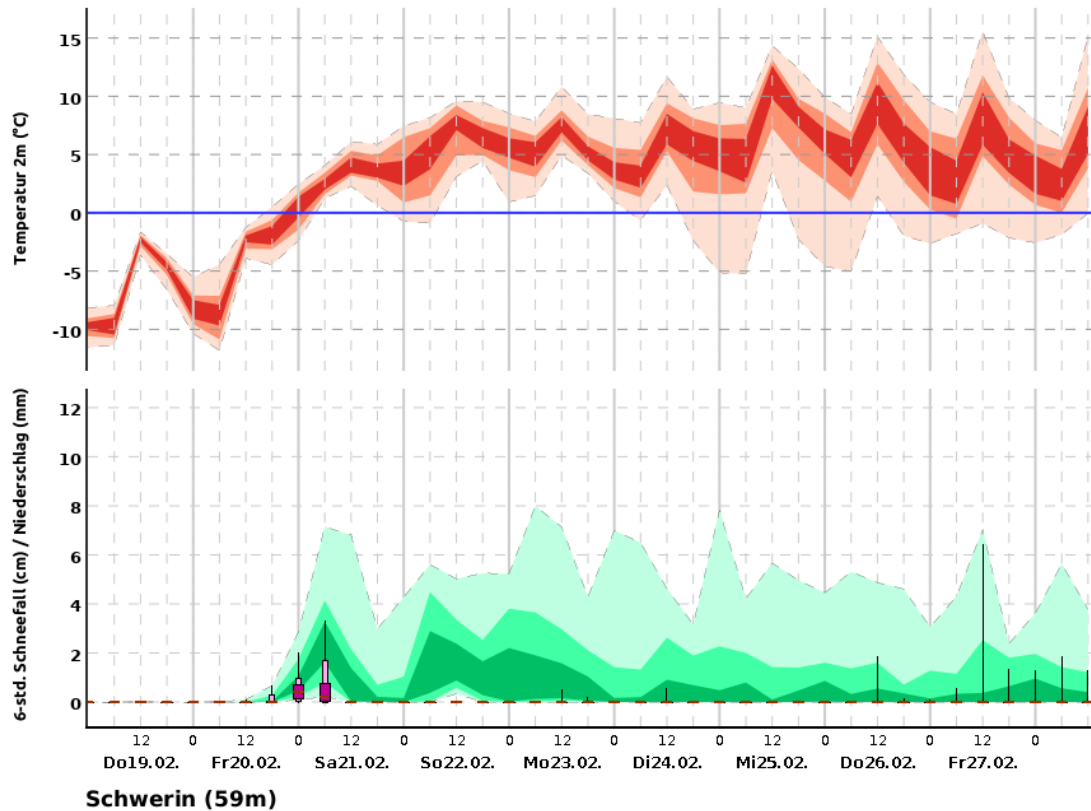
In der Nacht zu Sonntag zunächst meist niederschlagsfrei, gegen Morgen von West nach Ost ausbreitender Regen. Temperaturrückgang auf 5 bis 2 Grad. Mäßiger Wind, teils böiger Wind aus West bis Südwest.

Am Sonntag bedeckt und regnerisch. Höchsttemperatur 8 bis 10, an der Vorpommerschen See um 5 Grad. Mäßiger bis frischer Wind aus West, insbesondere an der See mit Windböen.

In der Nacht zum Montag wechselnd bis stark bewölkt mit Schauern. Temperaturrückgang auf 5 bis 2 Grad. Mäßiger bis frischer Wind aus West mit einzelnen Windböen.

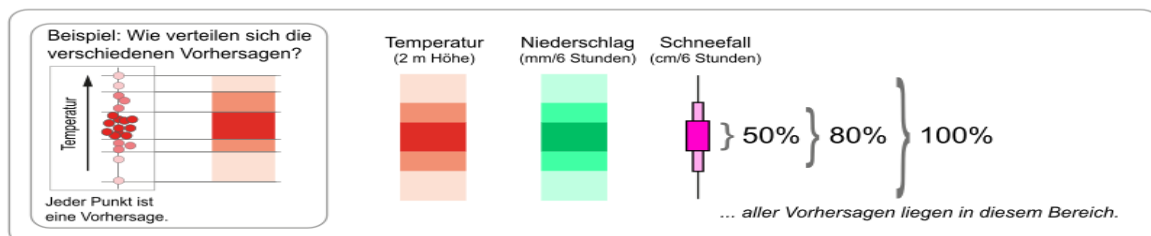
Am Montag stark bewölkt und gelegentlich Regen, dazu mäßiger und böiger Westwind; Höchsttemperaturen 7 bis 11 Grad.
In der Nacht zum Dienstag weiterhin zeitweise Regen mit mäßigem Westwind, Tiefstwerte 5 bis 2 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Schwerin*



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, O. Reuter =